



MANAGEMENT
FORUM 

Wissen, was Recht ist!

Schärfen Sie Ihr juristisches Know-how und erhalten Sie praxisnahe Einblicke zu den wichtigsten Rechtsgebieten für Ihr Unternehmen.

- Kurzlehrgang Recht kompakt
Start: 23.11.2023

**JETZT
BUCHEN!**

Alle Infos unter
wifwien.at/24190x

Bezahlte Anzeige

Die besten App-Ideen der Wiener Lehrlinge

Die Sieger des dritten Wiener Lehrlingshackathons sind gekürt.

Frauen stärken, Emissionen verringern, die eigene Gesundheit im Fokus behalten: Die Siegerprojekte des diesjährigen Wiener Lehrlingshackathons beschäftigten sich mit durchwegs wichtigen Aspekten des Lebens. Die Herausforderung bei diesem Programmierwettbewerb für Lehrlinge lautete, binnen acht Stunden das Grundgerüst einer App für das eigene Unternehmen oder die Allgemeinheit zu erstellen. 26 Lehrlings-Teams mit insgesamt 65 Lehrlingen aus 20 Wiener Betrieben machten mit. Das sind die Sieger:

- **Rookies** (ohne Programmiererfahrung): Susanne und Ivana, beide angehende Versicherungskauffrauen bei der Wiener Städtischen Versicherung, kreierte zum existierenden Firmen-Frauenetzwerk die App „FRiDA“, die die Vernetzung, Information und Weiterentwicklung von Frauen im Unternehmen unterstützt.
- **Professionals** (Programmier-Vorwissen) Delila, angehende E-Commerce-Kauffrau bei abbie GmbH, und Pia, Pharmatechnologie-Lehrling bei Takeda, bildeten ein firmenübergreifendes Team. Sie kreierte mit „Gesundheit im Blick“ ein Tool, das Menschen hilft, ihre Gesundheitsdaten immer bei sich zu haben - auch z.B. bei Reisen ins Ausland.
- **Experts** (Lehrlinge aus IT-Lehrberufen) „Order4all“ heißt die App, die Dominik und Alexander, beides angehende IT-Fachkräfte bei Asfinag Maut Services, gemeinsam entwickelten. Die App bündelt betriebsinternen

Essensbestellungen bei Lieferdiensten, was Mehrfachfahrten verhindert und hilft, Emissionen zu verringern.

- **„Community Star“**: Dieser Spezialpreis - die App „Wolthy“ sammelte online die meisten Likes - ging an Daniel und Ibragim. Beide sind beim ÖAMTC im zweiten Lehrjahr im Beruf Applikationsentwicklung/Coding. „Wolthy“ erinnert Menschen bei der Arbeit an grundlegende Bedürfnisse und gesunde Verhaltensweisen, wie z.B. ausreichend Wasser zu trinken oder sich zu bewegen.

„Digitales Know-how zählt zu den wichtigsten Skills in der Arbeitswelt, unabhängig vom Beruf. Beim Lehrlingshackathon holen wir diese Digital Skills ins Rampenlicht“, sagte WK Wien-Bildungssprecher Alexander Eppler bei der Siegerehrung im WIFI Wien. Erfreulich sei auch die Frauen-Power am Siegerpodest. „Das unterstreicht, dass die IT längst weiblich ist und Frauen mit ebenso viel Motivation, Begeisterung und Begabung ans Programmieren herangehen wie Männer.“

Alle Lehrlinge können teilnehmen

Der Lehrlingshackathon fand heuer zum dritten Mal statt. Veranstalter ist die Wirtschaftskammer Wien gemeinsam mit dem EduTech-Unternehmen apprentigo. Mitmachen können Lehrlinge aus allen Berufen - einzige Voraussetzung ist das Interesse am digitalen Gestalten. Der Bewerb soll die IT-Kompetenzen der Wiener Lehrlinge vor den Vorhang holen und damit in der gesamten Zielgruppe Neugier aufs und Lust am Programmieren wecken. Die Erst- und Zweitplatzierten jeder Kategorie nehmen nun am Bundesfinale teil, das am 24. Oktober stattfindet. (esp)



Die Sieger des diesjährigen Lehrlingshackathons (v.l.): Delila Sabanovic und Pia Saly (Kategorie Rookies), Susanne Seidl und Ivana Ostojic (Kategorie Professionals), Dominik Handler (Kategorie Experts, nicht am Foto: Alexander Friedrich)

© Florian Wieser